ADAC

Heft 4 April 2015 www.adac.de B2706E

Motorwelt

Der neue Biker-Boom
Immer mehr entdecken ihre Lust aufs Motorrad – wie Sie jetzt sicher durchstarten
Seite 40

Bahn frei für Retter
Sie dürfen rasen, bei Rot über die Ampel – aber nur, wenn Menschen in Not sind
Seite 48

Mit 6 PS auf Tour
Genussreise mit der Vespa durch die Toskana – der Heimat des Kultrollers
Seite 54

Sonderdruck für bridging IT
Menschen Methoden Lösungen

E-Autos: Reif für die Zukunft?

Sie sind leise, sparsam und abgasfrei, aber noch nicht perfekt. Viele Autofahrer fragen sich jetzt, ob sie umsteigen sollen: Wir geben Tipps – dazu Dauertests und Preisvergleich *Seite 18*

4 018473 000003 04

Klaus Baumgärtner ist Geschäftsführer einer IT-Beratungsfirma

INTERVIEW

Tesla als Dienstwagen

Herr Baumgärtner, Sie haben Ihren Mitarbeitern den fast 100 000 € teuren Tesla als Dienstwagen angeboten. Wie haben die Kollegen reagiert?
Die Reaktionen unserer Mitarbeiter waren sehr positiv. Es gab nur Diskussionen um das Bild, das ein solches Fahrzeug dem Kunden vermittelt, der vielleicht gerade in seiner Firma den Rotstift angesetzt hat. Aber der Tesla Model S ist schlicht alternativlos: Er ist das einzige Langstrecken-Elektroauto am Markt. Wir haben aktuell zehn dieser Modelle im Unternehmen.

Was hat Sie auf die Idee gebracht, das kostspielige Experiment zu wagen?
Wir wollten aus unseren Erfahrungen ein neues Beratungsangebot ableiten, nämlich anderen Firmen bei der Elektrifizierung ihrer Flotten zu helfen.

Wie kommen Ihre Mitarbeiter mit den Autos im Alltag zurecht?
Zu unserer eigenen Überraschung haben wir noch keine wirklichen Beeinträchtigungen feststellen können. Allerdings muss der Fahrer genau planen, wann und wo er lädt. Bislang hat aber keiner der Mitarbeiter den Tausch bereut. Es gibt sogar neue Interessenten.

Um wie viel teurer ist ein Tesla Model S im Vergleich zu einem konventionellen Dienstwagen dieses Preisniveaus, etwa dem sonst üblichen 5er-BMW, der Mercedes E-Klasse oder einem Audi A6?
Unser Finanzierungsmodell führt monatlich zu einer höheren Belastung von circa 250 € je Fahrzeug.

Fangen Sie die Finanzierungslücke irgendwie auf?
Manche Fahrer haben einer minimal höheren Zielvorgabe zugestimmt. Generell rechnen wir aber mit einem verbesserten unternehmerischen Erfolg, den wir den höheren Kosten der elektrifizierten Flotte dann gegenrechnen.

Auszug aus 4/2015 ADAC Motorwelt S.21

bridging IT
Menschen Methoden Lösungen

BridgingIT GmbH
N7, 5-6
68161 Mannheim
Tel.+49 621 370 902 - 0
www.bridging-it.de

E-Mobility@bridging-it.de